



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
**STADTRATSFRAKTION LOHNE**

SPD - Stadtratsfraktion, Kettelerstraße 40, 49393 Lohne

Bürgermeisterin  
Dr. Henrike Voet  
Vogtstraße 26  
49393 Lohne

Fraktionsvorsitzender  
Eckhard Knospe

Kettelerstraße 40  
49393 Lohne

Telefon: 04442/2942  
E-Mail: eckhard@knospe-lohne.de

[www.spd-lohne.de](http://www.spd-lohne.de)

Lohne, 08.08.2023

### Anfrage

Die SPD-Fraktion bittet um Beantwortung nachfolgender Fragen in der Sitzung des Stadtrates am 16.08.2023 - öffentlicher Teil. Zudem sind Anfrage und Antworten dem Protokoll beizufügen.

### Vorbemerkung:

Die Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud beabsichtigt den Neubau eines offenen Gemeinde- und Begegnungszentrum incl. eines Medienzentrums (Öffentliche Bücherei), Manufaktur, Eine-Welt-Laden, Saal, Soziales Kaufhaus als sozialer nichtkommerzieller Treffpunkt für alle Alters- und Bevölkerungsschichten unabhängig von deren Konfession. Zudem sollte eine Tiefgarage mitgebaut werden, um die notwendigen Parkflächen zu schaffen. Die Vorbereitungen für diese Baumaßnahme scheinen zu laufen.

Eine finanzielle Unterstützung seitens der Stadt war der Kath. Kirchengemeinde zugesichert worden. Zudem die Antragstellung für die Förderung zu dem Programm „Investitionspaket Soziale Integration im Quartier“, die am 02.01.2020 erfolgt ist.

In den damaligen Beratungen galt als Berechnungsgrundlage ein Kostenplan in Höhe von 5.376.000 Millionen Euro. Auf dieser Grundlage ist auch der Förderantrag gestellt und ein Festbetragszuschuss in Höhe von 1.843.000.- € beantragt worden, der 1:1 an die Kirchengemeinde St. Gertrud als Trägerin der Maßnahme weitergeleitet werden sollte. Unabhängig von einem möglichen Verkauf der Immobilie „Adolf-Kolping-Hauses“ würde eine zusätzliche Kostenbeteiligung (verbindlich zu erbringender Eigenanteil der Stadt Lohne) in Höhe eines sechsstelligen Betrages auf die Stadt Lohne zukommen.

### Fragen:

1. Aus welchen Gründen ist die geplante Baumaßnahme dem Stadtrat nicht final vorgestellt worden? Wie ist der aktuelle Sachstand?
2. Hat sich der bauliche Umfang gegenüber der damaligen (2018/19?) Planungsvorstellung der Architekten verändert? Wenn ja, in welchem Umfang?
3. Wie hoch beläuft sich der aktuelle Kostenplan für die geplante Baumaßnahme?

4. In welcher Höhe ergeben sich durch einen veränderten Planungsansatz und Kostenplan die Mehr- bzw. Minderausgaben für die Stadt Lohne. Diese auch vor dem Hintergrund, dass seinerzeit, und ungeachtet der erheblichen finanzpolitischen Bedenken der SPD-Fraktion, mehrheitlich die Bereitschaft der Stadt Lohne verbindlich erklärt worden ist, den durch Einnahmen und durch Förderungsmittel nicht gedeckten Anteil der zuwendungsfähigen Ausgaben durch Eigenmittel zu tragen?

Eckhard Knospe  
Fraktionsvorsitzender